

Dresden 21.11.19

Happy New Ears Preis für Prof. Dr. Jörn Peter Hiekel

Dresdner Musikwissenschaftler wird mit hoch dotiertem Preis ausgezeichnet

Am 22. November 2019 wird dem Dresdner Musikwissenschaftler Prof. Dr. Jörn Peter Hiekel in der Bayerischen Akademie der Schönen Künste in Zusammenarbeit mit der musica viva und BR-KLASSIK der Happy New Ears-Preis 2019 verliehen.

BR KLASSIK schreibt: „Es steckt viel Idealismus in John Cages Wunsch: Ohne Mauern, ohne Regelwerk im Kopf, ganz ohne Vorurteile, so sollten wir der neuen Musik begegnen. Mit frischen, neuen Ohren. Daran, die Ohren freizumachen, arbeitet der 1963 in Göttingen geborene Musikwissenschaftler Jörn Peter Hiekel seit fast drei Jahrzehnten so unablässig wie fokussiert. Das ist nachzulesen in zahlreichen journalistischen und wissenschaftlichen Texten und Büchern, die Hiekel als Autor oder als Herausgeber verantwortet. Allerdings braucht man dafür Zeit. Viel Zeit. Hiekel ist enorm produktiv.“

Grundskeptisch und mit einer archäologischen Genauigkeit schraubt er sich gedanklich in die neue Musik hinein, um sie dann so präzise wie möglich zu benennen und so anschaulich es geht zu beschreiben. Mit offenen Ohren bewegt Hiekel sich durch die Szene. Sein publizistisches Interesse reicht vom Musiktheater über Filmmusik bis hin zu biografischen und musikphilosophischen Abhandlungen. 2016 legte er gemeinsam mit Christian Utz das bislang fundierteste und umfangreichste Lexikon zur Neuen Musik vor (Lexikon Neue Musik, erschienen bei Metzler/Bärenreiter). Ein lückenschließendes Standardwerk.“

Happy New Ears ist der Name einer Initiative der 2004 gegründeten Hans und Gertrud Zender-Stiftung. Diese vergibt seit 2011 alle zwei Jahre zwei Preise, die der Förderung und Unterstützung der Neuen Musik dienen wollen: den Happy New Ears-Komponistenpreis und den Happy New Ears-Preis für Publizistik zur Neuen Musik. 2019 geht der Komponistenpreis an Klaus Ospald und der Preis für Publizistik zur Neuen Musik an Jörn Peter Hiekel, dotiert mit EUR 10.000,00.

Wir danken für die Veröffentlichung dieser Meldung. Für Rückfragen stehe ich jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Jana Reißmann
Pressestelle

Zu Prof. Dr. Jörn Peter Hiekel

- geboren 1963 in Göttingen
- Studium der Fächer Kontrabass sowie Musikwissenschaft/Kunstgeschichte/Neuere Geschichte in Köln und Bonn
- Promotion an der Universität Bonn (1993), Habilitation an der TU Dresden (2008)
- seit 1992 Mitglied in verschiedenen Ensembles für Alte Musik
- 1993-2004 Tätigkeit als Redakteur und Autor im Musikverlag Breitkopf & Härtel, für die Frankfurter Allgemeine Zeitung und div. ARD-Anstalten
- 2002-2006 Dozent und wissenschaftlicher Koordinator der Darmstädter Ferienkurse für Neue Musik
- lehrt seit 2004 an der Hochschule für Musik in Dresden, zunächst als Juniorprofessor / Wissenschaftlicher Mitarbeiter, ab 2009 als Professor für Musikwissenschaft /Schwerpunkt Neue Musik und Leiter des Instituts für Neue Musik
- seit 2009 Dozent für Musikgeschichte und Musikästhetik an der Zürcher Hochschule der Künste
- seit 2006 Mitglied der Sächsischen Akademie der Künste
- seit 2008 Leiter des Vermittlungsprojekts „KlangNetz Dresden“, seit 2012 Vorstand von KlangNetz Dresden e.V.
- von 2006 bis 2016 Leitung der Musiksektion der Sächsischen Akademie der Künste, seit 2016 stellv. Leiter
- seit 2004 im Vorstand des Instituts für Neue Musik und Musikerziehung Darmstadt, seit 2013 deren Vorsitzender
- 2014 mit dem erstmals verliehenen Sächsischen Lehrpreis ausgezeichnet.

Weitere Infos zu Publikationen:

<https://www.hfmdd.de/personenverzeichnis/person/23-prof-dr-phil-habil-joern-peter-hiekel/>